

**Alpine Qualifikation der Schulen Österreichs
für die ISF - Wettkämpfe in Alpe d'Huez/Frankreich 2008
19. – 20. Dezember 2007
Flachau - Salzburg**

A U S S C H R E I B U N G

BMUKK-ZI. 36.371/13-V/6a/2007

• **VERANSTALTER:**

Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK), Abteilung Schulsportbewerbe, Landesschulrat für Salzburg

• **DURCHFÜHRENDE SCHULE:**

Sporthauptschule Altenmarkt, Brunnbauerngasse 165, 5541 Altenmarkt

• **DURCHFÜHRUNG:**

Bei der Qualifikation handelt es sich um einen Mannschaftsbewerb. Die Siegermannschaft wird durch eine Kombination (Zeitsumme) aus zwei Durchgängen Riesentorlauf und zwei Durchgängen Slalom ermittelt. Von fünf Teilnehmer/innen einer Schulmannschaft werden daraus die besten drei in jedem Durchgang des Riesentorlaufes und des Slaloms gewertet.

• **KATEGORIEN UND STARTREIHENFOLGE:**

**Kategorie weiblich: Jahrgänge 1993/94/95 (max. 2 x Jg. 95) - Unterstufe
Kategorie männlich: Jahrgänge 1993/94/95 (max. 2 x Jg. 95) - Unterstufe**

Mannschaftswertung:

Sie ergibt sich aus der Zeitsumme der 3 schnellsten Zeiten einer Mannschaft jedes Durchganges im Riesentorlauf (2 Durchgänge) und im Slalom (2 Durchgänge).

• **AUSLOSUNG:**

Jede Schule nennt 5 Schüler/innen, laut Nennliste werden 5 Gruppen gebildet. Gestartet wird nach dieser Liste.

- **TEILNAHMEBERECHTIGUNG:**

Schüler/innen aus Schulen mit skisportlichem Schwerpunkt (Lilienfeld, Windischgarsten, Eisenerz, Murau, Schladming, Bad Gastein, Feistritz, Neustift, Schruns/Tschagguns) sowie Schüler/innen aller Schulen, die auf Grund ihres skirennsportlichen Potentials daran teilnehmen möchten. Pro Schule und Kategorie ist nur eine Mädchen- bzw. Knabenmannschaft teilnahmeberechtigt.

Schwerpunktschulen/-klassen sowie Regelschulen, die an dieser ISF-Qualifikation teilnehmen, sind bei der Bundesmeisterschaft Ski alpin (März 2008, Mönichkirchen/Niederösterreich) nicht mehr startberechtigt!

Die alpine ISF-Qualifikation ist ein Mannschaftsbewerb für Schulmannschaften, wobei jede Mannschaft aus 5 Schülerinnen bzw. 5 Schülern besteht. Diese müssen seit Beginn des Schuljahres 2007/08 Schüler/innen **der Schule (1 Direktion)** sein, für die sie starten, ebenso muss die/der Betreuer/in dem Lehrkörper der teilnahmeberechtigten Schule angehören. Eine Einzelwertung erfolgt nicht.

Die Verwendung von Sturzhelmen ist bei den Bewerben verpflichtend!

Als Richtlinie für die Durchführung der alpinen Wettkämpfe gelten die entsprechenden Bestimmungen der aktuellen Wettlaufordnung des Österreichischen Skiverbandes, soweit diese nicht durch die genannten Regelungen der Schulbehörde ergänzt oder abgeändert worden sind.

Das BMUKK wird sich um die Möglichkeit einer Entsendung der Sieger/innen aus obgenannter ISF-Qualifikation zu den **Skiwettkämpfen der Internationalen Schulsport Föderation (ISF)**, die in der Zeit von **9. bis 14. März 2008 in Alpe d'Huez/Frankreich** stattfinden werden, bemühen. Die Teilnehmer/innen können nur über das Bildungsressort nominiert und entsendet werden. Für die teilnehmenden Mannschaften an der ISF-Veranstaltung in Frankreich ist von Bundesseite ein Kostenzuschuss vorgesehen.

- **ORGANISATORISCHE HINWEISE:**

1. Meldung:

Die Meldung erfolgt durch die/den jeweilige/n Landesreferent/in über die/den zuständige/n Fachinspektor/in für Bewegungserziehung und Sport mittels Formblattes der entsprechenden Kategorie (weiblich oder männlich) **per E-Mail** bis

spätestens 1. Dezember 2007 an:

1. FI Mag. Karl Wiesner
karl.wiesner@lsr.salzburg.at

2. HD Rainer Angerer
dir.rainer.angerer@kabsi.at

3. Dipl. SportL. Engelbert Oppeneiger
direktion@hs-altenmarkt.salzburg.at

Das Original dieses Formblattes ist bitte zur Veranstaltung mitbringen. Die Teilnehmer/innen jeder Schulmannschaft werden in fünf Gruppen eingeteilt (Reihung erfolgt durch die Mannschaftsführer in der Liste vom 1. bis 5.), wobei die/der leistungsstärkste Schüler/in in die Gruppe 1 einzutragen ist.

- Eine Änderung der Reihenfolge auf der Schulliste oder eine Ummeldung, bedingt durch Krankheit oder Verhinderung der/des genannten Teilnehmers/in, ist beim Eintreffen im Organisationsbüro bekannt zu geben. Die/der Begleitlehrer/in muss eine von der Direktion bestätigte Ummeldung vorlegen.

2. Anreise, Quartier, Wettkampfkontrolle:

- Die Akkreditierung im OK-Büro erfolgt am **19. 12. zwischen 11.30 und 12.00 Uhr**.
- Beim Check-In erfolgt die Quartier-Bekanntgabe und Ausgabe der Liftkarten (1½ Tage – Euro 17,50 pro Schüler, 1 Betreuer pro Mannschaft frei).
- Die **Wettkampfkontrolle** erfolgt ebenfalls beim Check-In im Organisationsbüro. Jede/r Teilnehmer/in muss im Besitz eines gültigen Lichtbildausweises und einer ärztlichen Bestätigung (grobklinische Untersuchung) sein!
- **Für Quartier, Verpflegung und Transport zusätzlicher Personen kann seitens des Veranstalters nicht gesorgt werden!**

3. Kosten:

- **Am Veranstaltungsort werden die Kosten für Quartier, Verpflegung (Halbpension) und örtliche Transporte vom Veranstalter getragen.**
- **Die Kosten für die An- und Rückreise zur/von der Qualifikation sowie für Liftkarten sind gem. BMUKK-ZI. 36.371/13-V/6a/2007 von den Schulmannschaften selbst zu begleichen!** Das BMUKK macht auf eine besonders günstige Reisemöglichkeit aufmerksam. Mit der **ÖBB-SCHULcard** erhalten Sie bis zu 70% Ermäßigung zum Standardpreis (nur gültig auf ÖBB-Strecken). Nähere Informationen unter www.schulcard.oebb.at.

4. Allgemeines:

1. Eine ärztliche Betreuung ist durch Ärzte vor Ort bzw. durch das Krankenhaus Schwarzach gewährleistet.
2. Empfehlung: E-card mitnehmen!
3. Verpflegung vor Ort: 19.12.: Abendessen (18.00 Uhr); 20.12.: Frühstück (07.30 Uhr). Getränke sind jedoch selbst zu bezahlen.
4. Für die Dauer der Veranstaltung herrscht absolutes Alkohol- und Nikotinverbot für alle Schüler/innen.
5. Die Quartiere sind am Abreisetag nach dem Frühstück zu räumen.

Aus gegebenem Anlass wird mitgeteilt, dass die Teilnahme der GESAMTEN SCHULMANNSCHAFT an der Qualifikation während der GESAMTEN VERANSTALTUNG verpflichtend ist!

5. Zeitplan:

Mittwoch, 19. Dezember 2007

Zeit	Bemerkung	Ort
Ab 11.30 Uhr	Check-In (Kontrolle der Startberechtigung, Startnummernausgabe, Liftkartenausgabe und letzte Infos)	Flachau, Talstation Star-Jet 1 an der Kassa
12.15 bis 12.45 Uhr	Einmalige Besichtigung des RTL	
13.00 Uhr	Start 1. Durchgang, anschließend Start 2. Durchgang (falls es die Streckbedingungen erlauben am selben Kurs - bedeutet: keine Besichtigung für den 2. Durchgang)	
Gleich nach dem Rennen, ca. 15.00 Uhr	Offizielle Eröffnung	Zielgelände
18.00 Uhr	Abendessen	Quartier
19.00 Uhr	Empfang der Betreuer durch den Bürgermeister von Flachau Herrn Johann Weitgasser	Flachau

Donnerstag, 20. Dezember 2007

Zeit	Bemerkung	Ort
08.45 bis 09.15 Uhr	Einmalige Besichtigung des SL	Flachau
09.30 Uhr	Start 1. Durchgang, anschließend Start 2. Durchgang (falls es die Streckbedingungen erlauben am selben Kurs - bedeutet: keine Besichtigung für den 2. Durchgang)	
Ca. 12.00 Uhr	Siegerehrung, Bekanntgabe der VertreterInnen Österreichs bei der ISF 2008 in Frankreich, Administratives, anschließend Heimreise	Zielraum

Programmänderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten!

6. Auskunft/Information:

- a) Landesschulrat für Salzburg
Fachinspektor Mag. Karl WIESNER
Tel: 0662/8083-3026
E-Mail: karl.wiesner@lssr.salzburg.at

- b) Bundesreferent Ski Alpin
HD Rainer ANGERER
Erzherzog – Johann – Straße 400, 8970 Schladming
Tel: 03687/23786 oder 0664/32 50 468
E-Mail: dir.rainer.angerer@kabsi.at

- c) Durchführende Schule/OK-Büro
SHS Altenmarkt, Brunnbauerngasse 165, 5541 Altenmarkt
Dipl. SportL. Engelbert OPPENEIGER
Tel: 06452/5505
E-Mail: direktion@hs-altenmarkt.salzburg.at

- d) Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
MR Ing. Mag. Ewald BAUER
Tel: 01/53120/2505
E-Mail: ewald.bauer@bmukk.gv.at

- e) Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur
OStR Mag. Helmut HORNEK
Tel: 0664/5453910
E-Mail: helmut.hornek@bmukk.gv.at

AN:

1. FI Mag. Karl Wiesner
karl.wiesner@lsr.salzburg.at

2. HD Rainer Angerer
dir.rainer.angerer@kabsi.at

3. Dipl. SportL. Engelbert Oppeneiger
direktion@hs-altenmarkt.salzburg.at

Schulname der Mannschaft: _____

Ort: _____

Besonderheiten der Schule: _____

Schulgröße: _____

Bisherige Qualifikationen zu
Bundesskiwettkämpfen: _____

Erfolge: _____

Berühmte
Schulabsolventen: _____

Hoffnungsträger
2007/08: _____

Name des Betreuers/der
Betreuerin: _____

MELDEBLATT

ISF-QUALIFIKATION SKI ALPIN DER SCHULEN ÖSTERREICHS

19. – 20.12.2007

Kategorie I weiblich, Jahrgänge 1993/94/95 (max. 2 Jg. 95) UNTERSTUFE
NENNSCHLUSS: 1. Dezember 2007

AN:

1. FI Mag. Karl Wiesner
karl.wiesner@lsr.salzburg.at

2. HD Rainer Angerer
dir.rainer.angerer@kabsi.at

3. Dipl. SportL. Engelbert Oppeneiger
direktion@hs-altenmarkt.salzburg.at

- Das Original dieses Meldeblattes und gültige Lichtbildausweise sind am Anreisetag zur Wettkampfkontrolle mitzubringen!!!

Bundesland: _____

Schule: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Begleitlehrer/in: _____

Handy-Nummer Begleitlehrer/in: _____

Achtung: Laut Schulliste werden 5 Gruppen gebildet. Es wird nach der Liste gestartet.

Gruppe	Familiename	Vorname	Geburtsdatum	Verein/Kader
Gr. 1				
Gr. 2				
Gr. 3				
Gr. 4				
Gr. 5				

Die gefertigte Direktion nimmt die Ausschreibung zur Kenntnis und bestätigt die Richtigkeit der Jahrgangsangaben; darüber hinaus wird festgehalten, dass die oben Genannten seit Beginn des Schuljahres 2007/08 Schülerinnen dieser Schule sind.

Für die Schulleitung:

Ort, Datum

Rundstempel

Unterschrift

MELDEBLATT

ISF-QUALIFIKATION SKI ALPIN DER SCHULEN ÖSTERREICHS

19. – 20.12.2007

Kategorie I männlich, Jahrgänge 1993/94/95 (max. 2 Jg. 95) UNTERSTUFE
NENNSCHLUSS: 1. Dezember 2007

AN:

1. FI Mag. Karl Wiesner
karl.wiesner@lsr.salzburg.at

2. HD Rainer Angerer
dir.rainer.angerer@kabsi.at

3. Dipl. SportL. Engelbert Oppeneiger
direktion@hs-altenmarkt.salzburg.at

- Das Original dieses Meldeblattes und gültige Lichtbildausweise sind am Anreisetag zur Wettkampfkontrolle mitzubringen!!!

Bundesland: _____

Schule: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Begleitlehrer: _____

Handy-Nummer Begleitlehrer: _____

Achtung: Laut Schulliste werden 5 Gruppen gebildet. Es wird nach der Liste gestartet.

Gruppe	Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum	Verein/Kader
Gr. 1				
Gr. 2				
Gr. 3				
Gr. 4				
Gr. 5				

Die gefertigte Direktion nimmt die Ausschreibung zur Kenntnis und bestätigt die Richtigkeit der Jahrgangangaben; darüber hinaus wird festgehalten, dass die oben Genannten seit Beginn des Schuljahres 2007/08 Schüler dieser Schule sind.

Für die Schulleitung:

Ort, Datum

Rundstempel

Unterschrift